

Nichts ersetzt das echte Live-Erlebnis Schon gewusst? Die Tuttlinger Hallen bieten Angebote speziell für Schülerinnen und Schüler



Immer im September heißt es „Vorhang auf!“ für eine neue Spielzeit der Stadthalle Tuttlingen. Allerdings: Diejenigen, die diesem Ruf folgen, haben meist das Schwabenalter längst erreicht (sind also oft deutlich über 40 Jahre alt). Dabei sähen es die Macher der Stadthalle nur allzu gerne, wenn nicht nur bei Comedians wie Mario Barth und Kaya Yanar oder Konzerten mit Revolverheld oder Yvonne Catterfeld ein großer Teil des Publikums zur Altersgruppe „U 30“ zählen würde, sondern auch bei Theaterstücken, klassischen Konzerten und anderen Veranstaltungen.



Reichlich was los ist in der Saison 2008/09 in der Stadthalle Tuttlingen

Zahlreiche, ganz unterschiedliche Veranstaltungen im Programm der Stadthalle eignen sich erstklassig für junges Publikum. Da gibt es einiges zu entdecken, wenn man nur neugierig genug ist. Live-Erlebnis, wie es weder Kino noch TV und schon gar nicht der PC zuhause bieten können, ist immer garantiert! Wie spannend und aufregend ein Theaterstück auch ohne Mega-Lichteffekte, Videosequenzen á la MTV oder Musik sein kann, erfährt, wer dabei ist ... Auch ein klassisches Konzert mit groß besetztem Orchester ist für jeden, der es noch nie gehört hat, ein Erlebnis, das man gerne wiederholt.

Ab September gibt es in der Stadthalle Tuttlingen wieder große Kultur und leichte Muse, Klassik und Rock, Theater und Kabarett und und und. Es kommen Stars nach Tuttlingen, für deren Auftritte man sonst weit fahren muss – hier gibt es sie quasi „vor der Haustüre“: die Academy of St. Martin in the Fields mit Stargeigerin Julia Fischer, die australischen Top-Stars The Ten Tenors oder „Zimmer frei!“-Gastgeber Götz Alsmann, großes Theater mit hervorragenden Bühnen und bekannten Schauspielern oder auch einen Auftritt von TV-Altmeister Dieter „Didi“ Hallervorden. Das Programm reicht von der Autorenlesung beim „Tuttlinger Literaturherbst“ bis zur Zaubershow mit atemberaubenden Großillusionen.



Im Oktober 2008 Gast in Tuttlingen: Der TV-Star und Entertainer Götz Alsmann

„Wir wollen junge Leute im Publikum - je mehr, desto besser!“, sagen die Programmplaner Dr. Frauke Abraham und Berthold Honeker sowie Stadthallenchef Michael Baur. „Darum machen wir nicht nur besondere Angebote für Schülerinnen und Schüler, sondern haben immer auch ein offenes Ohr für ihre Wünsche und Anregungen.“

Und so sehen die Schüler-Angebote der Stadthalle Tuttlingen aus:

DIE SCHÜLERERMÄSSIGUNG

Bei den allermeisten Eigenveranstaltungen (das sind solche, die die Tuttlinger Hallen selbst durchführen), gibt es eine Schülerermäßigung. Für BesucherInnen mit gültigem

Schülerschein liegt der Rabatt meist bei 3 € (Ausnahme lassen sich in der Ticketbox erfragen).

DAS 5 €-TICKET ...

... ist das ‚last minute‘-Angebot der Stadthalle Tuttlingen für kurz entschlossene junge Kulturfreunde. Den Machern der Stadthalle ist ein volles Haus wichtiger als ein größtmögliches Einspielergebnis. Deswegen gibt es 15 Minuten vor Beginn von Theater- und Opernaufführungen oder klassischen Konzerten an der Abendkasse alle (!) restlichen Karten für nur 5 €. Auch in der ersten Reihe ... Hier kostet das Ticket für die Stadthalle also weniger als eine Kinokarte!



DIE BEIDEN SCHÜLERABOS ...

... gibt es jetzt im dritten Jahr, für Theater oder Konzert – und jetzt auch „XL-Abo“. Mehr als 100 SchülerInnen sind zur Zeit AbonnentInnen. Mit gutem Grund: Vier Aufführungen und dazu an jedem Abend einen Softdrink in der Pause für nur 25 €- da darf man schon von einem echten Schnäppchen sprechen. Die XL-Version lockt mit fünf Vorstellungen und fünf Getränken für 32,50 €. Beide Angebote sind limitiert und nur für SchülerInnen mit gültigem Schülerschein buchbar.

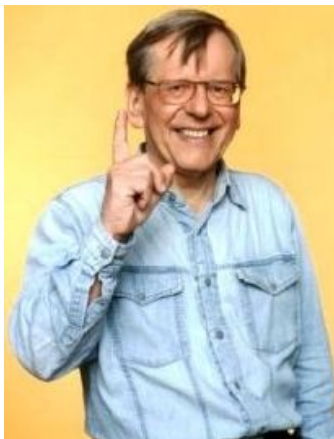
Und was ist im Angebot?

DAS SCHÜLER-THEATER-ABO

Unter dem Titel „Von Geist und Geistern“ bietet die Stadthalle Tuttlingen jungen Theaterfreunden von Dezember bis Mai Bühnenerlebnisse zu einem wirklich günstigen Preis.

- Paulo Coelhos „*Veronika beschließt zu sterben*“ (Foto Jenny-Joy-Kreindl)
- die spritzige „*Geisterkomödie*“
- der Goethe-Klassiker „*Die Leiden des jungen Werther*“
- die grandiose Inszenierung von Hugo von Hofmannsthal „*Jedermann*“

Wer möchte, kann im Schüler-Theater-Abo XL ein fünftes Stück dazunehmen: Den „*Schimmelreiter*“ nach Theodor Storm.



DAS SCHÜLER-KONZERT-ABO

Hier erwerben junge Musikfreunde und die, die es werden wollen, Eintrittskarten und Softdrinks für folgende vier (oder fünf) Konzertabende:

- Pianist Bernd Glemser mit der Sinfonietta Köln (Oktober)
- Klaus Stickens Klavier Recital (November)
- Herbert Feuerstein (Foto) und die Württembergische Philharmonie mit „*Ein Sommernachtstraum*“ (im März)
- Star-Hornist Matthias Berg im Mai

Im Schüler-Konzert-Abo XL gibt's dazu als fünftes Konzert: „*Schuberts Zauberharfe*“ mit dem Tübinger Arztorchester im September. Auch hier liegen die Preise mit 25,- bzw. 32,50 € noch unter dem Preis einer Kinokarte!

Weitere Infos geben gerne Frau Dr. Frauke Abraham unter 07461/96627-422 oder die Ticketbox (beim Runden Eck, Königstr. 13, auch telefonisch unter 07461 / 910 996). Näheres zu den einzelnen Veranstaltungen findet sich auf der Homepage www.tuttlinger-hallen.de